

V-37-001 Menschenrechte achten und Unternehmensverantwortung: keine Sache der
Freiwilligkeit

Antragsteller*in: Bundesvorstand

Beschlussdatum: 20.10.2016

Änderungsantrag zu V-37

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

In einer zunehmen globalisierten Welt, tragen Unternehmen zunehmend gesellschaftliche Verantwortung, die weit über die Schaffung von Arbeitsplätzen vor Ort und die Erfüllung von Renditeerwartungen hinausgeht. Auch wenn sich viele Unternehmen durchaus bemühen, gesetzestreu zu wirtschaften und Umwelt- und Sozialstandards einzuhalten, kommt es in Deutschland, aber auch in den internationalen Lieferketten, immer wieder zu Rechtsverstößen. Letzteres wollen wir durch mehr Transparenz und bessere Regulierung ändern.

Viele Menschen wollen nachhaltig konsumieren und kaufen am liebsten Produkte, die hohen sozialen und ökologischen Standards gerecht werden – unabhängig davon wo die Dinge hergestellt werden.

Auch das wollen wir durch diese Maßnahmen unterstützen, denn Produkte, die wir alltäglich konsumieren, werden häufig in anderen Teilen der Welt unter